



## Messen und Fördern der Informationskompetenz von Digital Natives in der Bodenseeregion

Ergebnisse der ersten ländervergleichenden  
Bodenseestudie

01.02.2017

# Informationskompetenzen messen und fördern – 4 Länder-Vergleich

Ausgangssituation: «Googlesierung» in unserer Gesellschaft



*Leitfrage:*

*Wie sind Informationskompetenzen in der Sekundarstufe II zu präzisieren und zu messen, um sie gezielt im Fachunterricht fördern zu können?*

## **Informationskompetenz (IK) als eine grundlegende digitale Kompetenz**

IK wird definiert als die Fähigkeit problembezogen Informationsbedarf zu erkennen, Informationsquellen auszuwählen, auf diese zuzugreifen, Informationen zu strukturieren, auszuwerten und zu beurteilen, Informationen zu nutzen und zu präsentieren sowie den Informationsprozess und die Informationsergebnisse zu reflektieren (Stanoevska-Slabeva, Müller, Seufert & Scheffler, 2015).

# Informationen zur Studie

Unser interdisziplinäres und länderübergreifendes Projekt hat das Ziel, ein Instrument zur Messung und Förderung der Informations- und Social Media-Kompetenz in Sekundarschulen zu entwickeln und in der Schulpraxis zu etablieren.

Im November und Dezember 2016 wurde der Fragebogen zur Messung der Informations- und Social Media-Kompetenz auf einer breiten empirischen Basis überprüft:

Insgesamt nahmen 434 Schülerinnen und Schüler aus 22 Schulklassen an der Befragung teil: 108 Schülerinnen und Schüler aus Deutschland, 94 aus Österreich, 198 aus der Schweiz und 34 aus Liechtenstein.

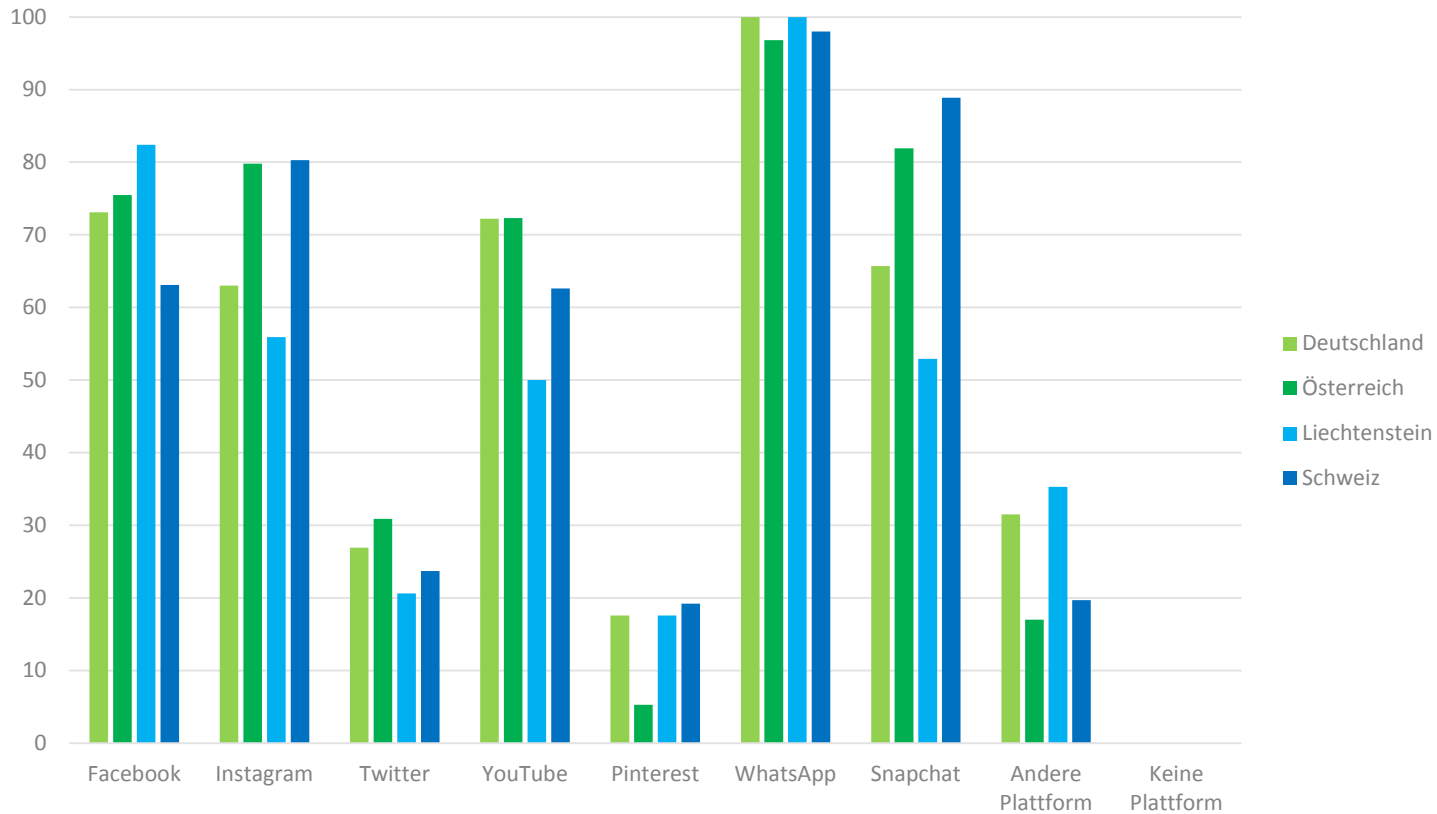
# Zusammensetzung der Stichprobe

Merkmale		Deutschland	Österreich	Schweiz	Liechtenstein
Geschlecht	männlich	43.5	56.4	43.4	50.0
	weiblich	56.5	43.6	56.6	50.0
Klasse	9. Klasse	15.7	61.7	0.0	0.0
	10. Klasse	0.0	0.0	25.3	0.0
	11. Klasse	0.0	0.0	30.8	0.0
	12. Klasse	84.3	17.0	27.8	0.0
	13. Klasse	0.0	21.3	16.2	100.0
Schultyp	Gymnasium	84.3	0.0	36.9	0.0
	Fachmittelschule/ Handelsakademie/ Berufsschule mit Fachabitur/Berufsmatur	15.7	68.1	54.0	100.0
	Handelsschule/ Berufsschule ohne Fachabitur/Berufsmatur	0.0	31.9	9.1	0.0

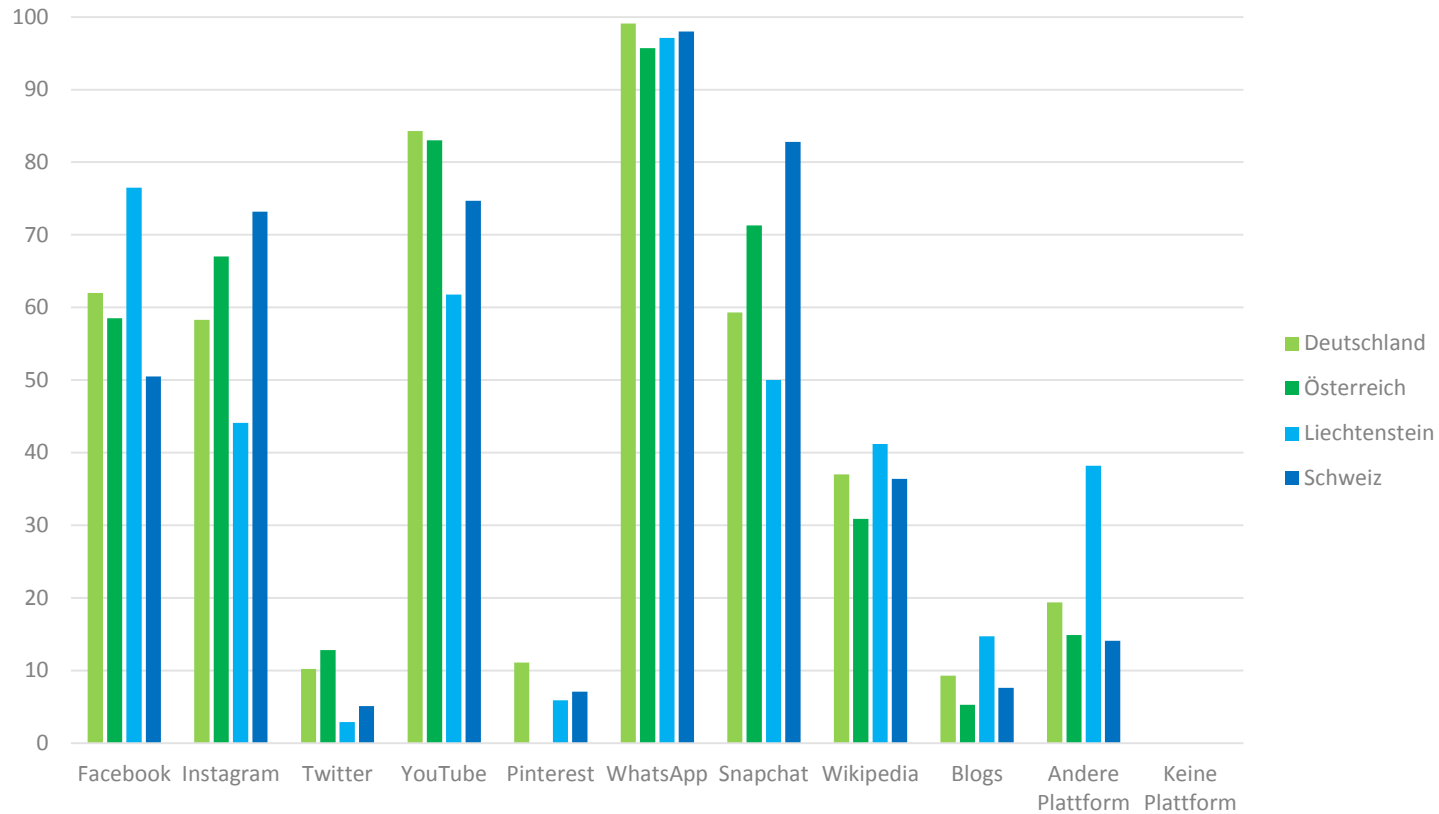




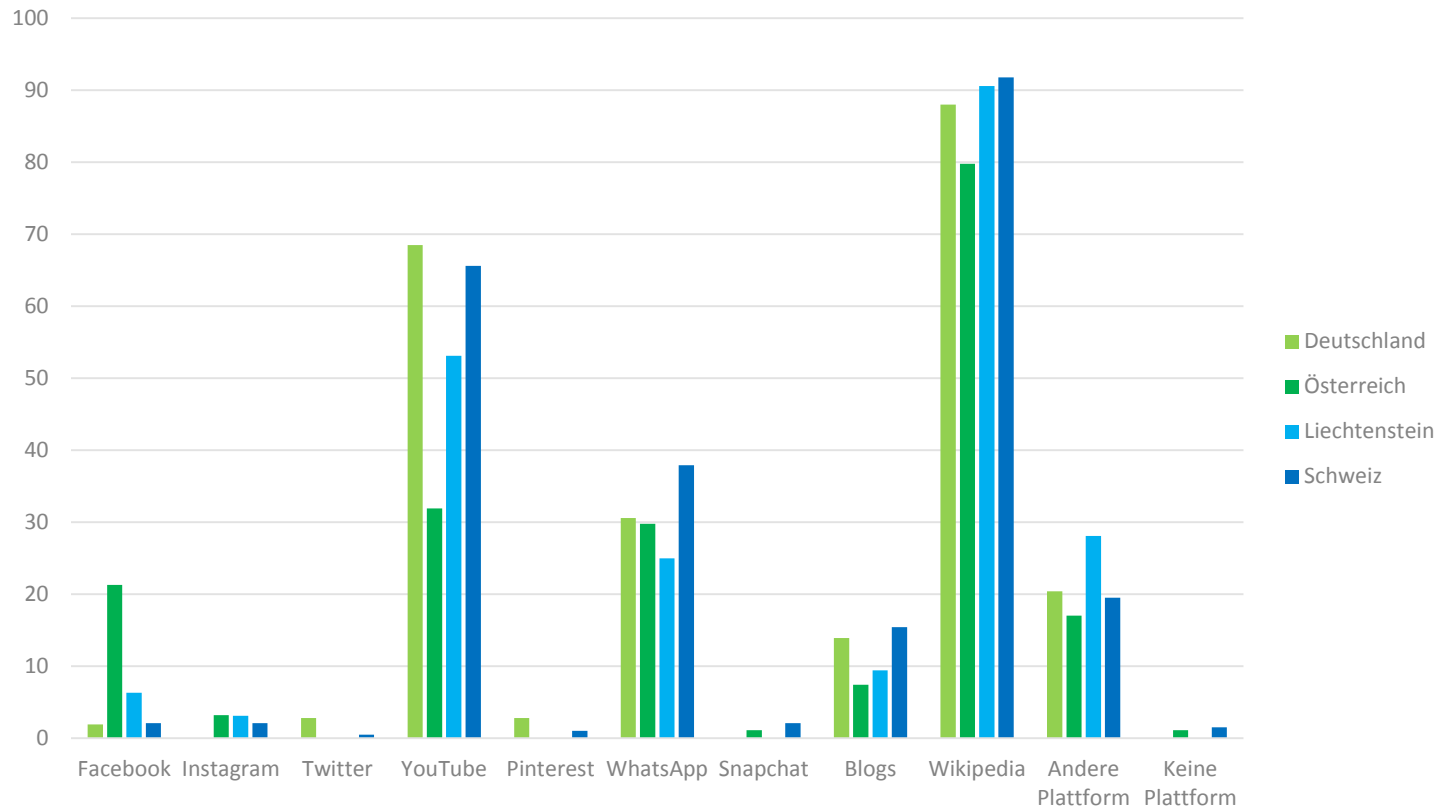
# Anteil der Schüler, die ein Profil auf den aufgeführten Plattformen besitzen, Angaben in Prozent



## Anteil der Schüler, welche die aufgeführten Plattformen mindestens mehrmals in der Woche nutzen, Angaben in Prozent

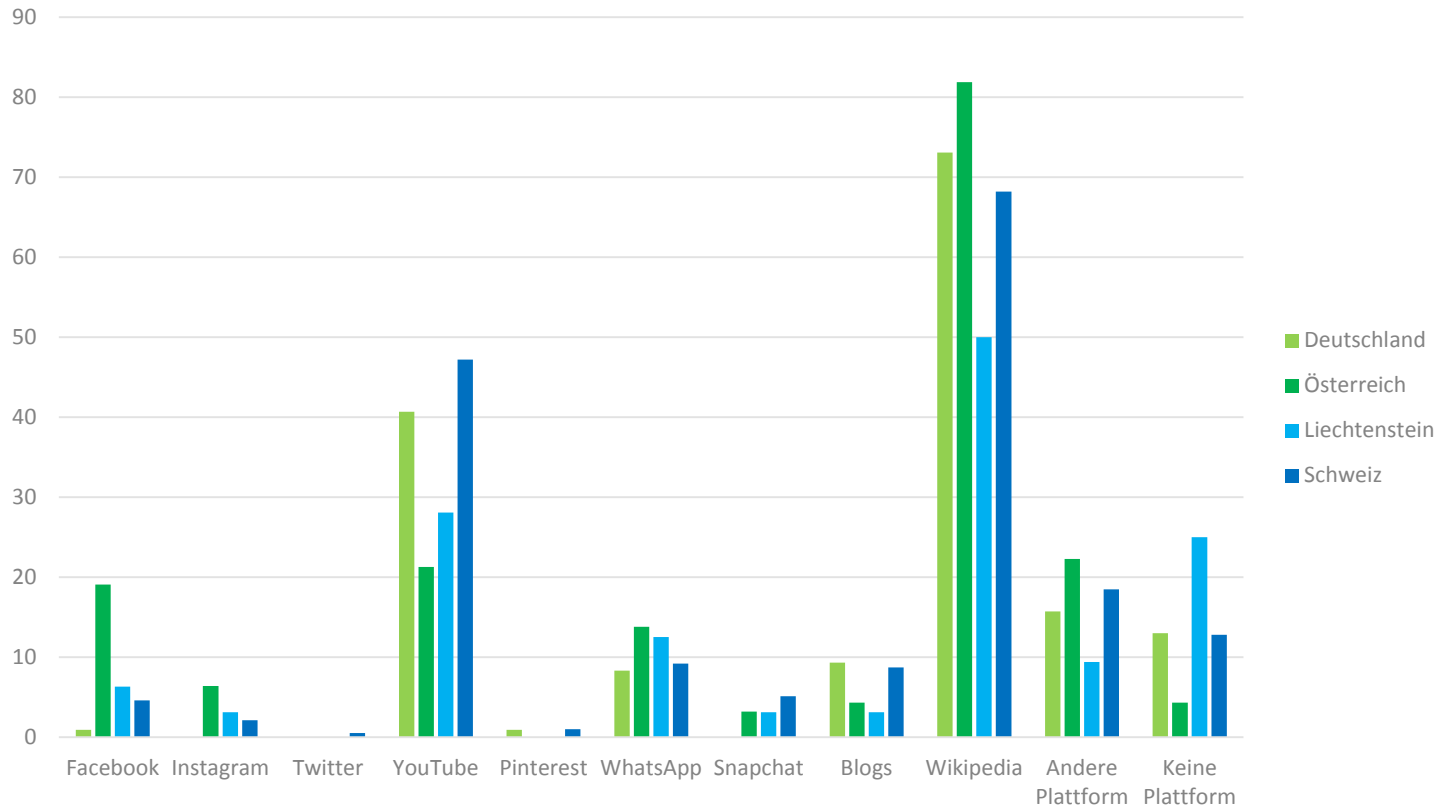


# Social Media-Nutzung für die Schule in den letzten Monaten, Angaben in Prozent

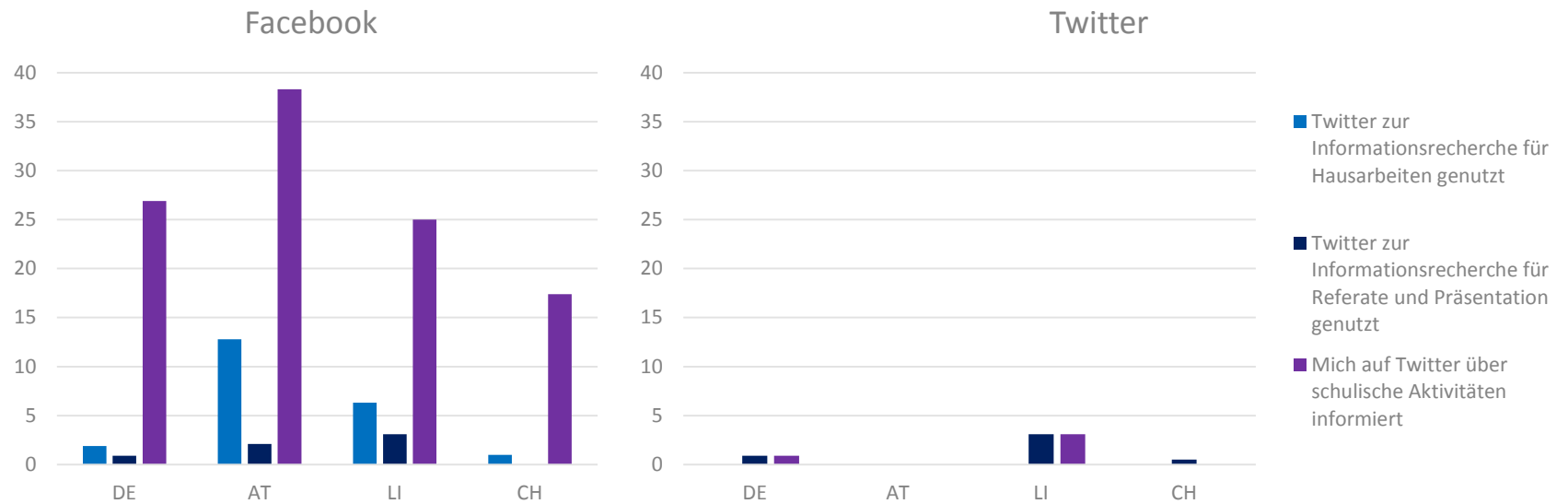




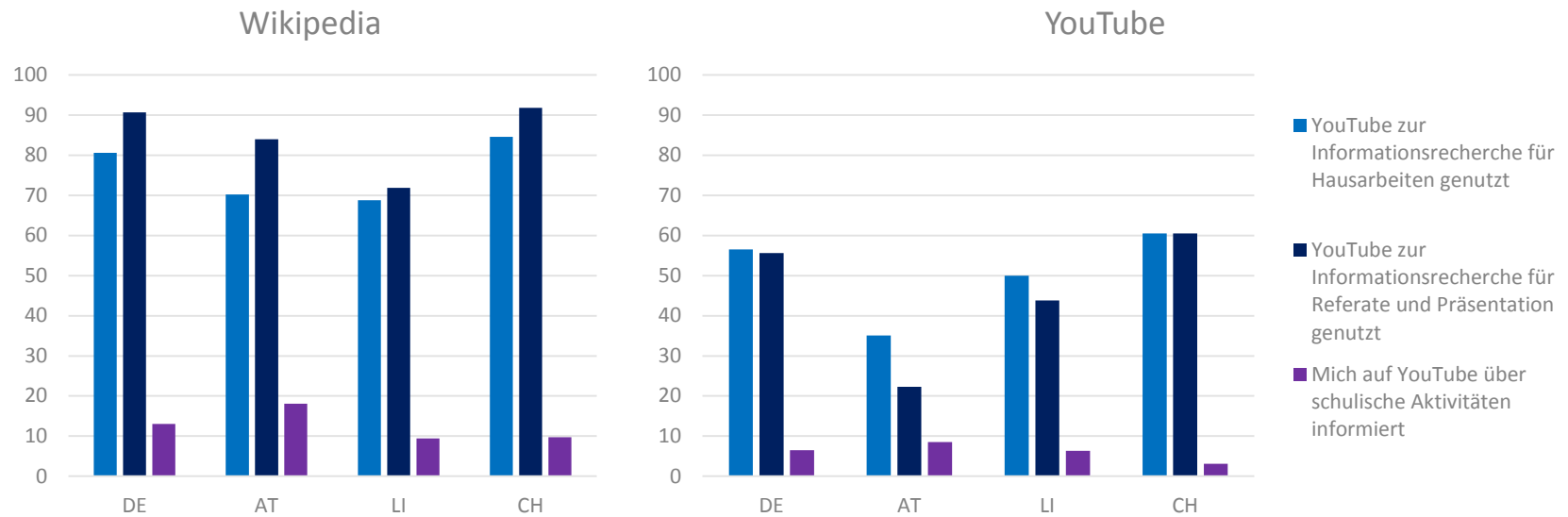
# Social Media-Nutzung im Schulunterricht, Angaben in Prozent



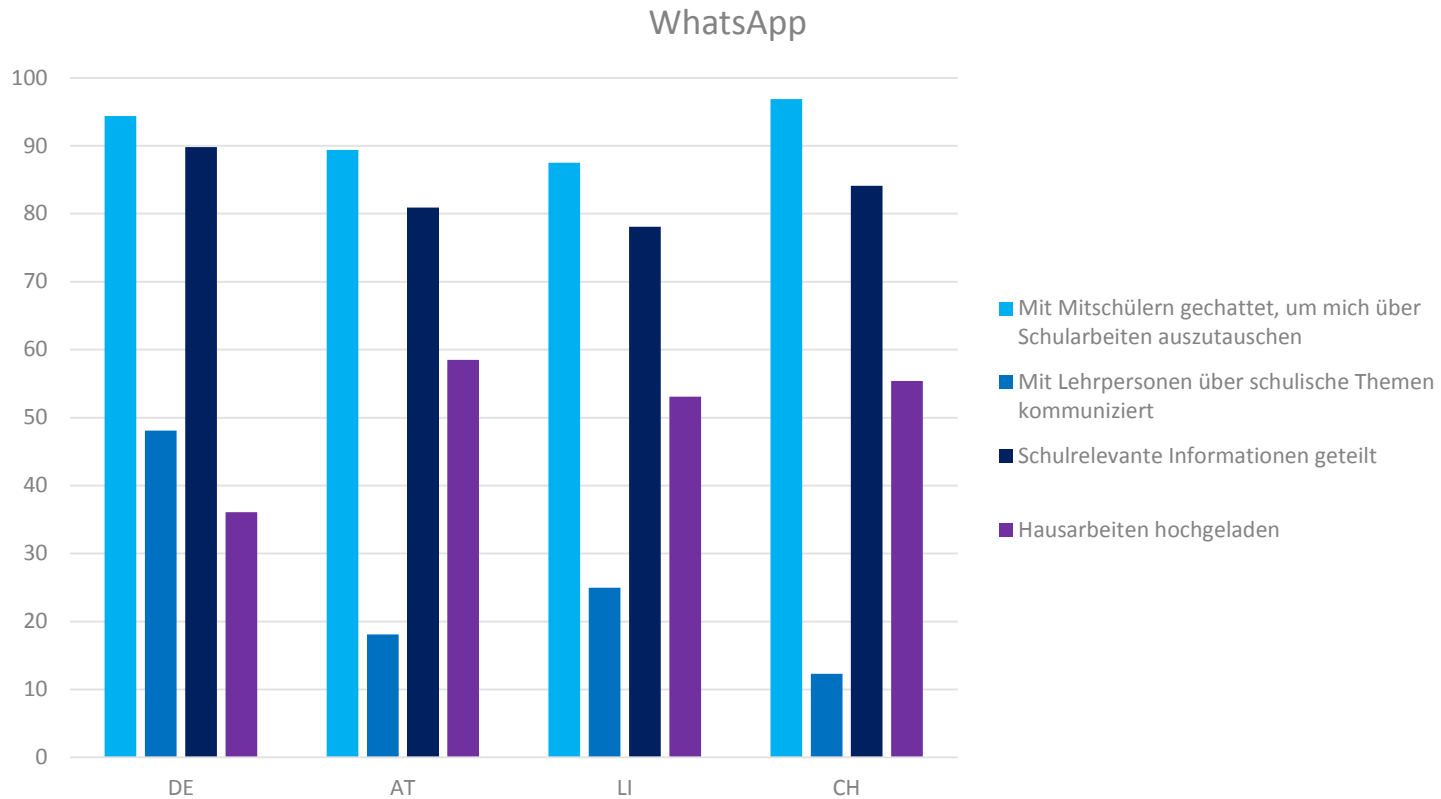
# Regelmässige konsumierende schulische Aktivitäten auf Social Media, Angaben in Prozent



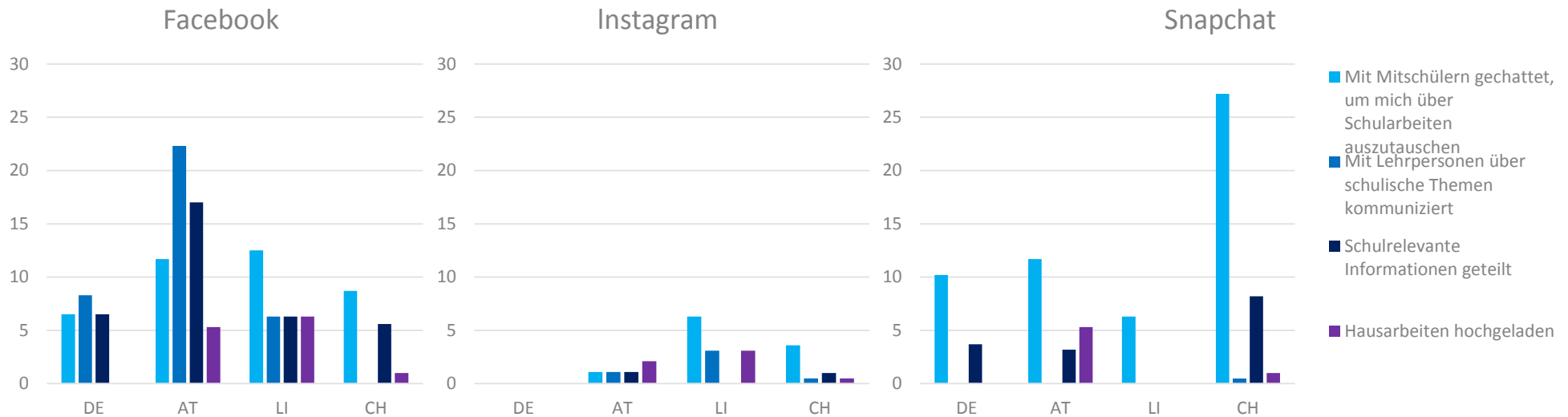
# Regelmässige konsumierende schulische Aktivitäten auf Social Media, Angaben in Prozent



# Regelmässige produzierende schulische Aktivitäten auf Social Media, Angaben in Prozent



# Regelmässige produzierende schulische Aktivitäten auf Social Media, Angaben in Prozent





WHAT?

WHO?

BREAKING NEWS

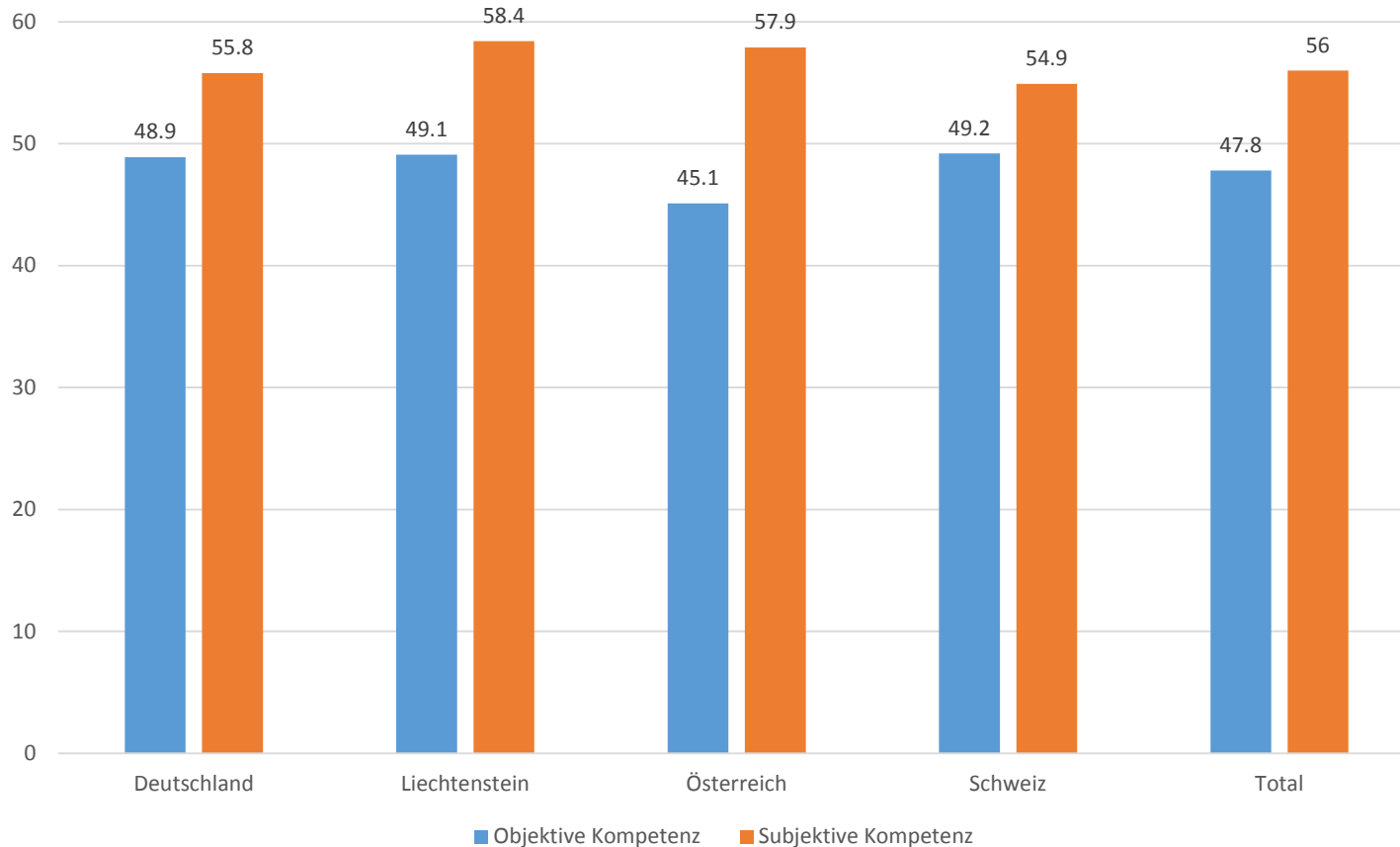
#2013

2

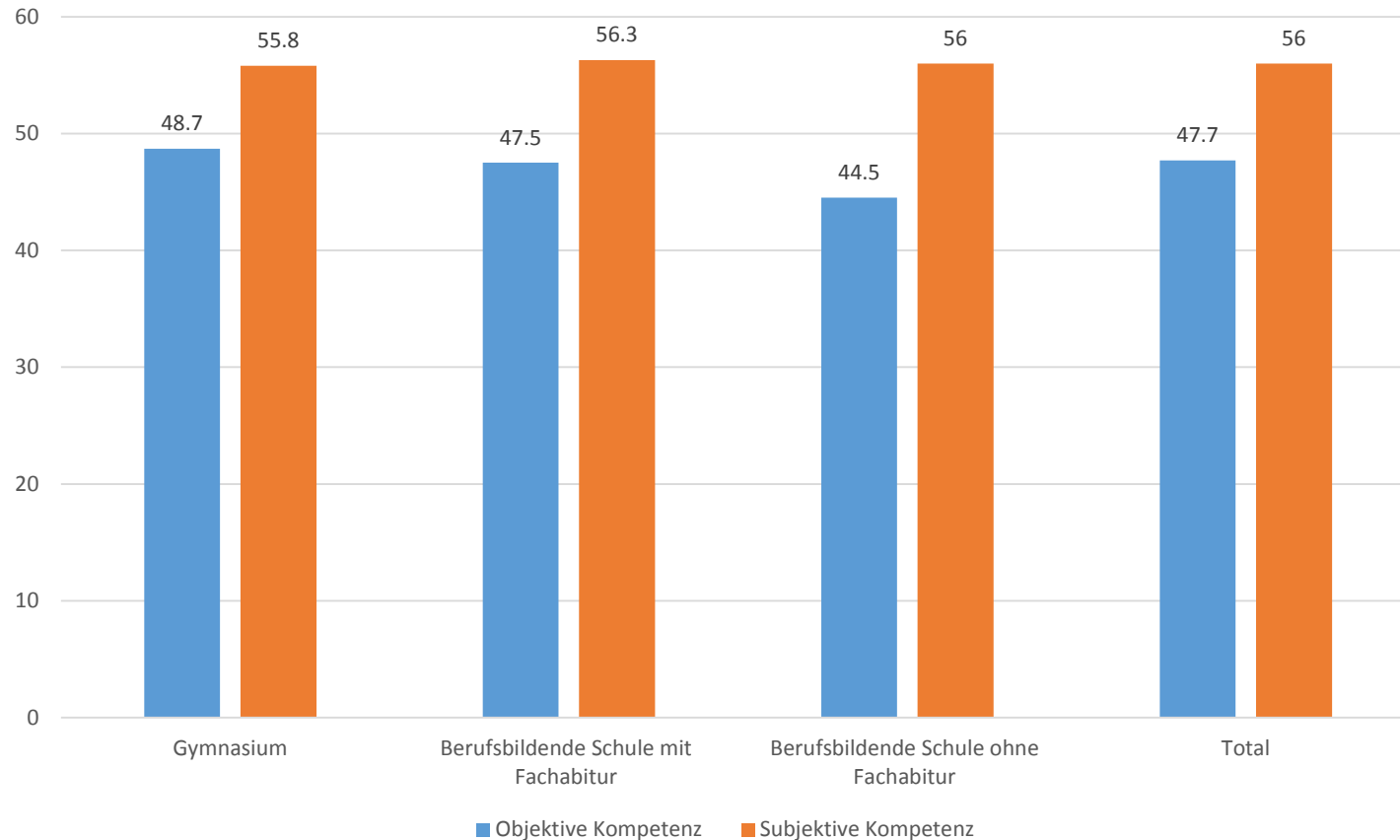
Objektive und subjektive  
Informationskompetenz



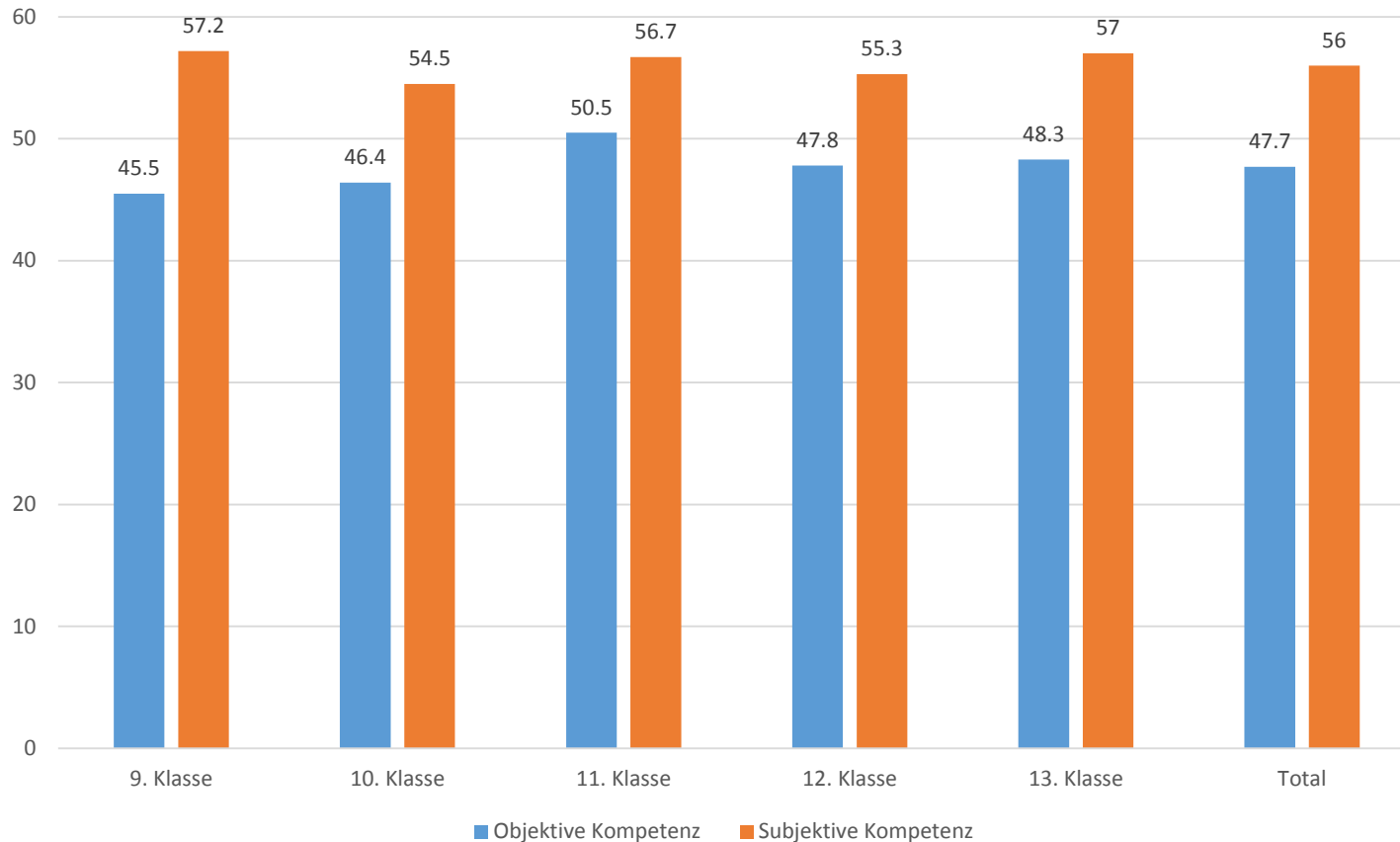
# Informations- und Social Media-Kompetenz nach Land, erzielter Score in Prozent



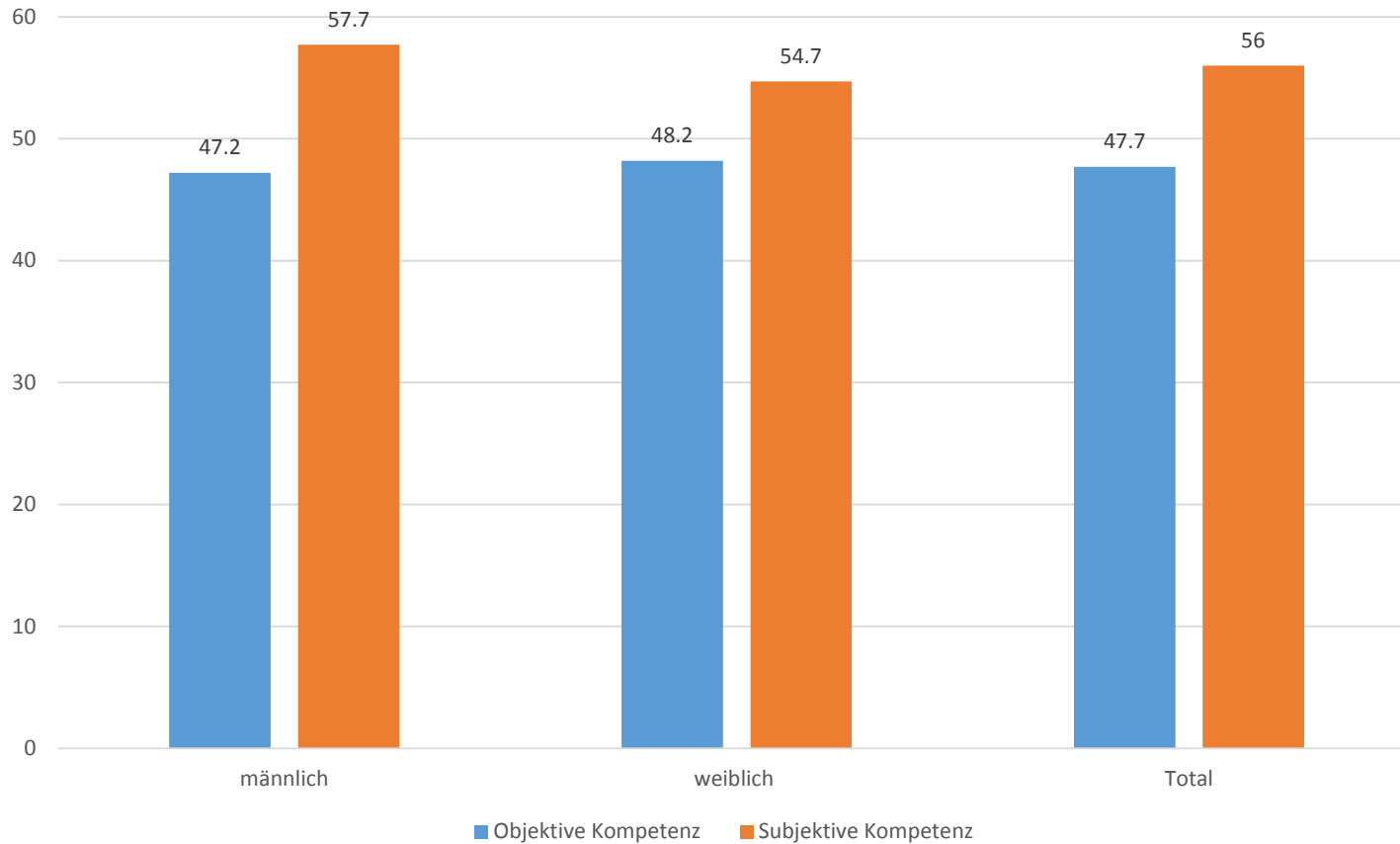
# Informations- und Social Media-Kompetenz nach Schultyp, erzielter Score in Prozent



# Informations- und Social Media-Kompetenz nach Klassenstufe, erzielter Score in Prozent



# Informations- und Social Media-Kompetenz nach Geschlecht, erzielter Score in Prozent







# Korrelationen regelmässige Social Media-Nutzung (allgemein) und Informationskompetenz

	Objektive IK	Subjektive IK
Blogs	0.137**	nicht sign.
WhatsApp	0.083†	nicht sign.
Wikipedia	0.080†	nicht sign.

† p < 0.10      \* p < 0.05      \*\* p < 0.01      \*\*\* p < 0.001

Jugendliche, die Blogs regelmässig nutzen, weisen eine höhere objektive IK auf.

Keine signifikanten Zusammenhänge:

Facebook, Instagram, Twitter, YouTube, Pinterest, Snapchat

# Korrelationen Social Media-Nutzung für die Schule (Hausarbeiten, Recherche) und Informationskompetenz

	Objektive IK	Subjektive IK
YouTube	0.191***	0.090†
Wikipedia	0.086†	nicht sign.
Facebook	nicht sign.	0.156***
Instagram	-0.119*	-0.040
Keine Plattform	nicht sign.	0.090†

† p < 0.10      \* p < 0.05      \*\* p < 0.01      \*\*\* p < 0.001

Jugendliche, die YouTube für die Schule nutzen, weisen eine höhere objektive IK auf.

Jugendliche, die Instagram für die Schule nutzen, haben eine tiefere objektive IK.

Keine signifikanten Zusammenhänge:

Twitter, Pinterest, WhatsApp, Snapchat, Blogs

# Korrelationen Social Media-Nutzung im Unterricht und Informationskompetenz

	Objektive IK	Subjektive IK
YouTube	0.162***	nicht sign.
Wikipedia	0.135**	nicht sign.
Facebook	nicht sign.	0.124*
WhatsApp	0.085†	0.091†

† p < 0.10      \* p < 0.05      \*\* p < 0.01      \*\*\* p < 0.001

Jugendliche, die Wikipedia im Unterricht nutzen, haben eine höhere objektive IK.

Keine signifikanten Zusammenhänge:  
Instagram, Twitter, Pinterest, Snapchat, Blogs

# Social Media-Nutzung zur Informationsrecherche für Hausarbeiten

	Objektive IK	Subjektive IK
Wikipedia	0.125**	nicht sign.
Facebook	nicht sign.	0.098*

† p < 0.10      \* p < 0.05      \*\* p < 0.01      \*\*\* p < 0.001

Jugendliche, die Wikipedia zur Informationsrecherche für Hausarbeiten nutzen, haben eine höhere objektive IK.

Jugendliche, die Facebook zur Informationsrecherche für Hausarbeiten nutzen, fühlen sich kompetenter.

Keine signifikanten Zusammenhänge:  
Twitter, YouTube



# Social Media-Nutzung zur Informationsrecherche für Referate und Präsentationen

	Objektive IK	Subjektive IK
YouTube	0.194***	nicht sign.
Wikipedia	0.122**	nicht sign.

† p < 0.10      \* p < 0.05      \*\* p < 0.01      \*\*\* p < 0.001

Keine signifikanten Zusammenhänge:  
Facebook, Twitter

# Social Media-Nutzung, um sich über schulische Aktivitäten zu informieren

	Objektive IK	Subjektive IK
Facebook	nicht sign.	0.170***
Twitter	nicht sign.	0.087†
Wikipedia	-0.136**	-0.148**
YouTube	-0.108*	nicht sign.

† p < 0.10

\* p < 0.05

\*\* p < 0.01

\*\*\* p < 0.001

Jugendliche, die YouTube nutzen, um sich über schulische Aktivitäten zu informieren, haben eine tiefere Kompetenz.

Jugendliche, die Wikipedia nutzen, um sich über schulische Aktivitäten zu informieren, fühlen sich weniger kompetent.

# Mit Mitschülern gechattet, um sich über Schularbeiten auszutauschen

Jugendliche, die sich auf WhatsApp über Schularbeiten austauschen, weisen eine höhere Kompetenz auf und fühlen sich auch kompetenter.

	Objektive IK	Subjektive IK
WhatsApp	0.137**	0.132**
Facebook	-0.086†	0.068
Snapchat	-0.085†	nicht sign.

† p < 0.10

\* p < 0.05

\*\* p < 0.01

\*\*\* p < 0.001

Keine signifikanten Zusammenhänge:

Instagram

# Mit Lehrpersonen über schulische Themen kommuniziert

	Objektive IK	Subjektive IK
Facebook	nicht sign.	0.133**
WhatsApp	0.128**	0.109*
Snapchat	-0.104*	nicht sign.
Instagram	-0.100*	nicht sign.

† p < 0.10

\* p < 0.05

\*\* p < 0.01

\*\*\* p < 0.001

Keine signifikanten Zusammenhänge:

Instagram

Jugendliche, die auf Instagram mit Ihren Lehrern kommunizieren, haben eine tiefere objektive IK.

# Schulrelevante Informationen auf Social Media teilen

	Objektive IK	Subjektive IK
WhatsApp	0.185***	0.108*
Snapchat	0.111*	nicht sign.

† p < 0.10      \* p < 0.05      \*\* p < 0.01      \*\*\* p < 0.001

Keine signifikanten Zusammenhänge:

Facebook, Instagram



# Hausarbeiten auf Social Media hochladen

	Objektive IK	Subjektive IK
Facebook	-0.212***	nicht sign.
Instagram	-0.095†	nicht sign.
Snapchat	nicht sign.	0.130**

† p < 0.10      \* p < 0.05      \*\* p < 0.01      \*\*\* p < 0.001

Keine signifikanten Zusammenhänge:  
WhatsApp

Jugendliche, die Hausarbeiten auf Facebook oder Instagram hochladen, haben eine tiefere objektive IK.

Institut für Wirtschaftspädagogik



**Universität St.Gallen**

Universität St. Gallen, Schweiz  
Institut für Wirtschaftspädagogik  
Prof. Dr. Sabine Seufert  
sabine.seufert@unisg.ch

Institut für Medien- und  
Kommunikationsmanagement



**Universität St.Gallen**

Universität St. Gallen, Schweiz  
Institut Medien- und  
Kommunikationsmanagement  
Prof. Dr. Katarina Stanoevska-  
Slabeva  
katarina.stanoevska@unisg.ch



UNIVERSITÄT  
LIECHTENSTEIN

Universität Lichtenstein  
Institut für  
Wirtschaftsinformatik  
Prof. Dr. Jan vom Brocke  
jan.vombrocke@unisg.ch



Pädagogische  
Hochschule Weingarten

Pädagogische Hochschule  
Weingarten  
Educational Science  
Prof. Dr. Thomas Lischeid  
lischeid@ph-weingarten.de

Pädagogische Hochschule  
Vorarlberg, Österreich  
Mag. Martina Ott  
martina.ott@ph-  
vorarlberg.ac.at

